ReelX STT

Knotenloses Fadenankersystem



ReelX STT

Knotenloses Fadenankersystem

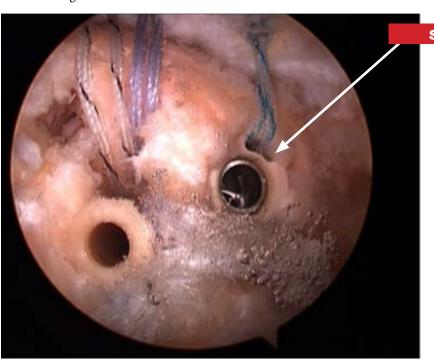
Die knotenlosen ReelX STT Fadenanker verfügen über einen Mechanismus zur schrittweisen Spannung: Mit ihm kann bei arthroskopischen Operationen der Rotatorenmanschette die Technik des Specific Tissue Tensioning (STT) ganz auf den Patienten abgestimmt erfolgen. Mit jeder Umdrehung des Griffendes weitet sich der Ankerkörper der Größe 4,5 mm bzw. 5,5 mm unter der Kortikalisoberfläche auf, d.h. der Durchmesser vergrößert sich bis zu einem Millimeter. Durch diese Aufweitung des Ankerkörpers des ReelX STT soll eine verbesserte Fixation gewährleistet werden. Die Anker verfügen darüber hinaus über eine proximale PEEK Öse, die das Tuberculum beim Anziehen des Nahtmaterials vor Verletzungen durch die Fäden schützen soll.

Bei der Konzipierung des ReelX STT stand schlichte Zweckmäßigkeit ganz im Vordergrund. Das Nahtmaterial wird durch Spannvorrichtungen geführt, die fest am Griff der Einführhilfe befestigt sind. ReelX STT verfügt darüber hinaus über eine scharfe Metallspitze, so dass zusätzliche Vorbohrer und Ahlen optional sind.



Produktmerkmale und Vorteile

- Ankerkörper lässt sich im Durchmesser bis zu einem Millimeter vergrößern
- Scharfe Implantatspitze erlaubt die Einbringung auch ohne Vorbohrung
- Schrittweise und kontrollierte Spannung der Fäden
- Proximale PEEK Öse zum Schutz des Tuberculums vor Verletzungen



Schützende Öse



Optionen und Kurzbeschreibung:

ReelX STT Anker 4,5mm

Führen Sie bis zu vier Fadenenden der Stärke 2 durch den Anker, indem zunächst zwei Fadenenden durch einen der beiden Einfädler geführt werden. Wiederholen Sie dies dann mit den anderen beiden Fadenenden auf der anderen Seite.

ReelX STT Anker 5.5mm

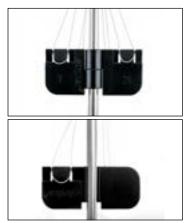
Führen Sie mithilfe des Einfädlers bis zu zwei Fadenenden der Stärke 2 durch den Anker.

Wenn mit dem ReelX STT 4,5 mm nur zwei Fadenenden verwendet werden, ist ein Einfädler zu entfernen, während der andere für die Fadenenden verwendet wird.

Halten Sie die einzelnen Fäden leicht unter Spannung und schieben Sie den Anker am gewünschten Einbringungssitus hinunter zum Knochen. Straffen Sie bei hartem Knochen das Nahtmaterial zwischen Anker und Gewebe, indem Sie vorsichtig an den Enden des Nahtmaterials ziehen. Bei weichem Knochen kann es vorteilhaft sein, das Nahtmaterial etwas locker zu lassen, da so mehr Nahtmaterial aufgewickelt werden kann: Hierdurch weitet sich der PEEK Ankerkörper unter der Kortikalisoberfläche stärker auf. Klopfen Sie den Anker mit dem Hammer ein, bis er mit der Kortikalis bündig abschließt.

Lösen Sie die Fäden vom schwarzen Drehknopf der Einführhilfe.

Halten Sie den Griff im gelben Abschnitt fest und drehen Sie den schwarzen Knopf um mindestens eine Umdrehung im Uhrzeigersinn, um überschüssiges Nahtmaterial in den Anker zu wickeln. Maximal sind drei volle Umdrehungen möglich. Das Implantat bietet bei jeder Drehung des schwarzen Knopfes um 60° einen Verriegelungspunkt und zieht mit jeder Drehung um 60° etwa 1,5 mm Nahtmaterial ein. Zusätzliche Spannung kann erzeugt werden, indem der Schaft der Einführhilfe erneut auf den Anker gesetzt wird und der Drehknopf betätigt wird.















ReelX STT knotenloses Fadenankersystem

ARTIKELNR.	BEZEICHNUNG
3910-600-062	4,5MM ReelX STT knotenloser Anker, VE=5
3910-600-060	5,5MM ReelX STT knotenloser Anker, VE=5
3910-003-050	Ahle mit Griff für 5,5mm PEEK-ZIP u. 4,5mm ReelX STT Anker
3910-003-065	Ahle mit Griff für 6,5mm PEEK-ZIP u. 5,5mm ReelX STT Anker
3910-004-032	ZIP-Bohrer für 5,5mm PEEK-ZIP und 4,5mm ReelX STT Anker
3910-004-040	ZIP-Bohrer für 6,5mm PEEK-ZIP u. 5,5mm ReelX STT Anker

stryker

Orthopädische und traumatologische Implantate

Knie

Trauma und Extremitäten

Fuß und Sprunggelenk

Sportmedizin

Orthobiologics & Biosurgery

MedSurg

Zubehör

Computer-unterstützte Chirurgie

Chirurgische Lösungen für die Endoskopie

Integrierte Kommunikation

Betten, Stretcher und EMS Equipment

Wiederverwertung und Wiederaufbereitung

Neurotechnologie & Wirbelsäule

Leibinger CMF

Schmerztherapie

Neuro, Wirbelsäule & HNO

Neurovascular

Dieses Dokument ist nur für Personen aus medizinischen Fachkreisen bestimmt.

Der medizinischen Fachkraft obliegt die Entscheidung für oder gegen die Verwendung bestimmter Produkte und Operationstechniken im individuellen Patientenfall. Stryker erteilt insofern keinen medizinischen Rat und empfiehlt eingehende Produktschulungen und Trainings vor der Verwendung der jeweiligen Produkte.

Die hierin enthaltenen Informationen sind dazu bestimmt, die Bandbreite des Stryker-Produktangebots darzustellen. Vor der Verwendung eines Stryker-Produkts muss der behandelnde Arzt stets die Packungsbeilage, das Produktetikett und/oder die Bedienungsanleitung beachten.

Die dargestellten Produkte sind möglicherweise nicht in allen Ländern erhältlich, da die Verfügbarkeit von Produkten regulatorischen Einschränkungen und medizinischen Standards der einzelnen Märkte unterliegt. Bei Fragen zur Verfügbarkeit von Stryker-Produkten in Ihrem Land wenden Sie sich bitte an Ihren Stryker-Außendienstmitarbeiter.

Die Stryker Corporation oder ihre Tochtergesellschaften oder andere verbundene Unternehmen sind Inhaber, Nutzer oder Antragsteller der folgenden Marken oder Zeichen: ReelX STT, Stryker. Bei allen anderen Marken handelt es sich um Marken sonstiger Eigentümer bzw. Nutzer.

Die abgebildeten Produkte tragen die CE-Kennzeichnung gemäß den geltenden Verordnungen und Richtlinien der Europäischen Union.

Dieses Dokument in deutscher Sprache ist eine eigenständige Version mit spezifischen Inhalten für den deutschen, schweizerischen und österreichischen Markt.



RXSTTBRO2DE 7740-16 RRD/GS 2016/03 Copyright © 2016 Stryker www.stryker.com

Vertrieben durch:

Deutschland: Stryker GmbH & Co. KG Duisburg Tel.: +49 2065 837-0

Österreich: Stryker GmbH Wien Tel.: +43 1 813 2000

Schweiz:

Stryker Osteonics SA Niederlassung Selzach Tel.: +41 32 6416-950